

# Selbsthilfe Brustkrebs

## Rexrodt von Fircks Stiftung

Im August 2005 hat die Rexrodt von Fircks Stiftung für krebskranke Mütter und ihre Kinder ihre Arbeit aufgenommen. Ein erstes Projekt heißt „gemeinsam gesund werden“, ein innovatives ganzheitliches Rehabilitationskonzept für krebskranke Mütter und ihre Kinder zum Wiedererlangen von Kraft, Lebensfreude, Zuversicht und vor allem gegenseitigem Vertrauen, das der ganzen Familie zugutekommen soll. Das Modellprojekt „gemeinsam gesund werden“ startete 2006. Ziel dieser Rehabilitationsmaßnahme für an Brustkrebs erkrankte Mütter und ihre Kinder ist es, durch eine hohe diagnostische Qualität seelische Probleme der Kinder und Störungen in der Mutter-Kind-Beziehung zu erkennen und für Mutter

und Kind gezielte therapeutische Hilfen anzubieten, um trotz der Ausnahmesituation durch die Erkrankung eine normale Beziehung zwischen Mutter und Kind zu ermöglichen. Das Programm wird hinsichtlich seiner Wirksamkeit von der Arbeitsgruppe Therapieevaluation der Philipps-Universität Marburg wissenschaftlich begleitet. Jährlich können 450 Mütter gemeinsam mit ihren Kindern an dieser Maßnahme teilnehmen.

**Patientinnen und Interessierte können sich beim Mutter-Kind-Hilfswerk unter der kostenlosen Telefon-Hotline 08 00/2 25 51 00 beraten lassen. Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.rvfs.de](http://www.rvfs.de) oder [www.gemeinsamgesund-werden.de](http://www.gemeinsamgesund-werden.de) sowie telefonisch unter 0 21 02/52 85 49.**